Stadt Rheine, Caritas und JFD möchten neues Angebot für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger etablieren

Ehrenamtliche Lotsinnen und Lotsen sind gefragt

gung stehen. Hier greift ein Information und Beratung menden Fragen. neues Angebot, das die Stadt über die Vielfalt der Angebo- An einem Informations-

nannte schiedlichen Fragen im Alter Stadtteilen zu finden.

Rheine, die Beratungsstelle te in Rheine und Umgebung abend, der am Mittwoch, 7. für ältere Menschen und ihre sowie die Vermittlung von Januar, um 18.30 Uhr in der Seniorenlotsinnen rige können das Angebot gung. Die Teilnahme ist kos- gen der Caritas Rheine). und -lotsen zu schulen und nutzen, um die richtigen An- tenlos. einzusetzen, die eine erste laufstellen und Ansprech- Eine Anmeldung ist erforderlich. Anlaufstelle für die unter- partner in den jeweiligen Sie wird beim JFD unter

Ältere Menschen sein sollen", umreißt Andrea Nach einer Schulung, in möchten möglichst lange in Gedicke, Koordinatorin Seni- der die Ehrenamtlichen auf ihrer gewohnten Umgebung orenarbeit der Stadt Rheine, ihre Aufgabe vorbereitet werbleiben. Tritt dann aber ir- in einem Pressetext grob das den, betreut die Beratungsgendwann ein Unterstüt- Projekt, das einen Wegweiser stelle für ältere Menschen zungsbedarf ein oder ändert für Ratsuchende in den ver- und Angehörige des Caritassich die Lebenssituation, schiedenen Stadtteilen dar- verbands Rheine die Lotsinstellt sich häufig die Frage, stellen wird. nen und Lotsen beim Aufbau wie und wo Hilfen zur Verfü- Zu den Aufgaben gehören des Projekts und aufkom-

kursanmeldung@jfd-



Angehörigen des Caritasver- Kontakten zu lokalen Hilfs- JFD-Bildungsstätte an der Die Initiatoren des Projekts suchen ehrenamtliche Seniorenlotsinnen und bands Rheine und der Ju- angeboten, außerdem sollen Wadelheimer Chaussee 195 -lotsen: (v. l.) Uwe Flüthmann (Beratungsstelle für ältere Menschen und ihgend- und Familiendienst diese durch Netzwerkarbeit stattfindet, stellen die Betei- re Angehörigen der Caritas Rheine), Karin Bockstette (Jugend- und Fami-(JFD) etablieren möchten. besser vernetzt und koordi- ligten das Projekt vor und liendienst), Andrea Gedicke (Koordinatorin Seniorenarbeit Stadt Rheine) "Unser Ziel ist es, so ge- niert werden. Auch Angehö- stehen für Fragen zur Verfü- und Anja Rickert (Beratungsstelle für ältere Menschen und ihre Angehöri-Foto: JFD

> rheine.de oder über die Webseite: fos gibt es auch bei Karin Bockstette www.jfd-rheine.de unter | Karin.Bockstette entgegengenommen. Weitere In-@jfd-rheine.de